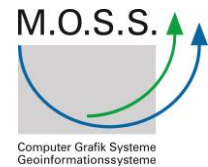




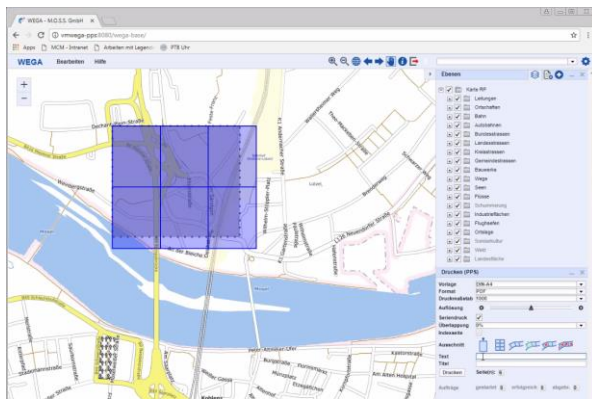
Tipps & Tricks



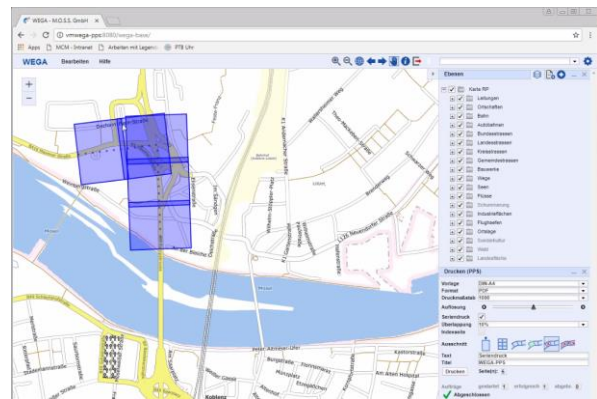
WEGA: PPS Seriendruck Trassendruck

Mit WEGA-PPS besteht immer die Möglichkeit, von der Karte, die im Web-Client angezeigt wird, schnell und einfach größere Gebiete „in Serie“ zu drucken, also in einer mehrseitigen PDF-Datei auszugeben.

Oder auch ein Gebiet entlang einer Trasse, z.B. einer Straße, zu drucken und damit zu dokumentieren.



Seriendruck



Trassendruck

Aktivierung der Serien-/Trassendruck-Funktionalität

Die Konfiguration erfolgt über die WEGA-PPS Administration. Ist die Option „Seriendruck zulässig“ in einer Druck-Vorlage aktiviert, so erscheinen im Web-Client im Drucken-Dialog bei Auswahl dieser Druck-Vorlage die entsprechenden Seriendruck-Funktionen:

WEGA-PPS Administration Dienstkonfiguration **Vorlagen** Jobs

Aktueller Kartenausschnitt
CADMAP_KAS_A4
DIN-A3
DIN-A3-quer
DIN-A4

Titel	DIN-A4
Name	DIN-A4
Standard-Vorlage	<input checked="" type="checkbox"/>
Seriendruck zulässig	<input checked="" type="checkbox"/>
Index-Seite	<input checked="" type="checkbox"/>
Max. Seitenzahl	10
Seitengröße	210 mm x 297 mm

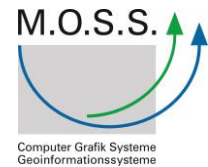
Drucken (PPS)

Vorlage: **DIN-A4**
Format: PDF
Druckmaßstab: 1000
Auflösung: 300
Seriendruck
Indexseite
Überlappung: 0%
Ausschnitt:

Text
Titel
Drucken Seite(n): 0



Tipps & Tricks

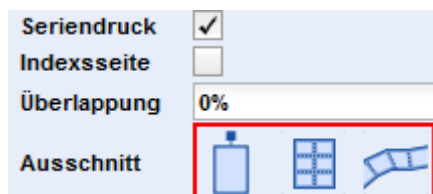


Die Option „Index-Seite“ ermöglicht am Client die Einstellmöglichkeit, ob zusätzlich zu den einzelnen Seiten noch eine Übersichtsseite mit deren Umringen vorangestellt wird. Über die Angabe einer „Max. Seitenzahl“ verhindern Sie, dass aufgrund der Einstellungen unter Vorlage und Druckmaßstab zusammen mit dem gewählten Druckbereich versehentlich eine PDF-Datei mit zu vielen Seiten als Druckausgabe entsteht, was ja den gesamten Druckbetrieb beeinträchtigen könnte.

Seriendruck-Optionen sind immer vorlagenabhängig einzustellen, müssen also bei Bedarf in jeder Vorlage separat aktiviert werden! Es bestehen keine speziellen Anforderungen an die Vorlage selber, die definierte Struktur wird einfach auf jeder Seite identisch ausgegeben.

Anwendungsvarianten am Client

Ist für eine Vorlage die Checkbox „Seriendruck“ im Drucken-Dialog aktiviert, kann der Ausschnitt, der gedruckt werden soll, über 3 Funktionen im Kartenfenster festgelegt werden:





Tipps & Tricks



Durch Klick auf die Schaltfläche „Druckbereich auswählen“, erscheint ein blaues Rechteck auf der Karte, welches den Druckausschnitt entsprechend des gewählten Papierformats und Druckmaßstabs anzeigt.

Das Rechteck kann beliebig platziert werden. Ein Klick außerhalb des Rechtecks in der Karte legt das Gebiet fest.

Über erneuten Klick auf die Funktion kann ein **weiterer Bereich** festgelegt werden, so dass unabhängige Gebiete jeweils auf einer Seite des erzeugten PDFs erscheinen können. Diese Möglichkeit mit dieser Funktion besteht ausschließlich im Modus „Seriendruck“!

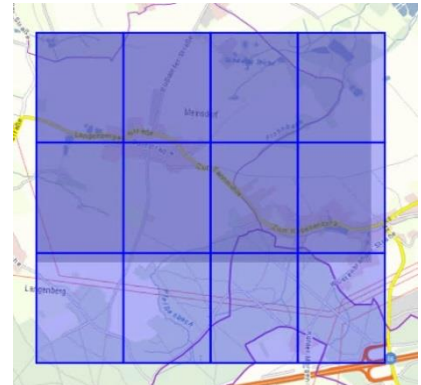
Das weitere Druckgebiet erscheint zunächst über dem zuletzt festgelegten, es muss dann einfach von dort beliebig verschoben werden!



Nach Klick auf die Schaltfläche „Serie im Bereich“, ziehen Sie Ihr Druckgebiet als Rechteck auf. Anhand Ihrer ausgewählten Druckvorlage und in Abhängigkeit vom ausgewählten Druckmaßstab wird Ihnen der gewählte Druckbereich aufgeteilt in Druckseiten überlagert dargestellt. Die Anzahl der Seiten wird im Dialog angezeigt.

Der zuvor gewählte Rechteckbereich ist grau hinterlegt noch sichtbar.

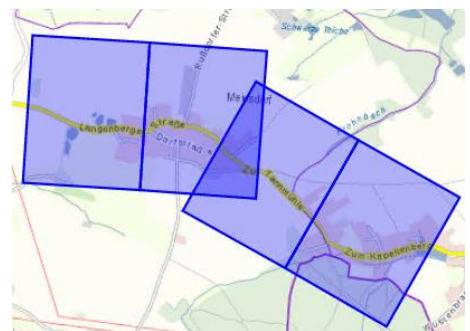
Ein zuvor eingestellter Prozentsatz zur Überlappung der einzelnen Bereiche wird transparent mit angezeigt.



Nach Klick auf die Schaltfläche „Serie entlang einer Trasse“, zeichnen Sie eine Linie, die z.B. einem Straßenverlauf folgt. Anhand der Strecke erfolgt die Aufteilung in Druckseiten. Siehe auch Seitenanzahl.

Die zuvor gezeichnete Linie ist grau hinterlegt noch sichtbar.

Die **Ausrichtung der Druckseite** zur Linie erfolgt im rechten Winkel ausgehend vom Linien-Anfangspunkt zum -Endpunkt. Es ist also, bezogen auf die Nordausrichtung der Seite, entscheidend, ob die Linie, siehe Abbildung, von links nach rechts oder von rechts nach links gezeichnet wird!





Tipps & Tricks

Ist der Ausschnitt dann gesetzt worden, kann nachjustiert werden über die folgenden Funktionen:



Durch Klick auf die Schaltfläche „Einzelblatt ändern“ können Sie eine der vorhandenen Druckseiten ändern.

Die Abbildung zeigt ein Beispiel für ein ausgewähltes Einzelblatt.

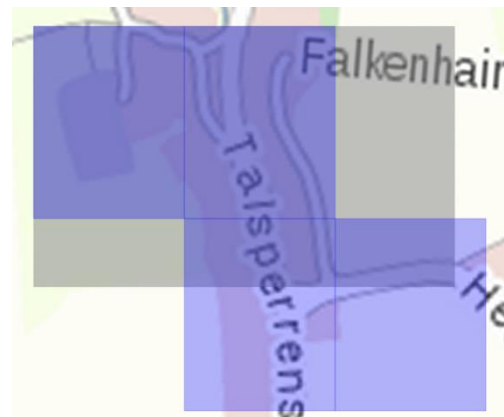
Sie können das Einzelblatt drehen oder auch verschieben.

Einzelblätter können **sowohl aus einem zuvor festgelegten Rechteck-Bereich, als auch aus einem Trassen-Bereich** gezielt ausgewählt und verschoben, gedreht werden!



Durch Klick auf die Schaltfläche „Einzelblatt löschen“ können Sie eine ausgewählte Druckseite löschen.

Auch hier gilt: Einzelblätter können **sowohl aus einem zuvor festgelegten Rechteck-Bereich, als auch aus einem Trassen-Bereich** gezielt ausgewählt werden.

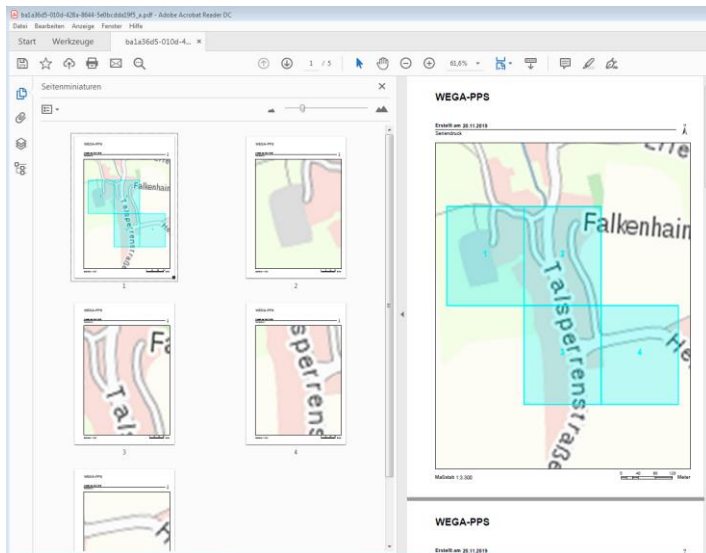


Durch Klick auf die Schaltfläche „Serie löschen“ können Sie die kompletten Druckseiten mit einem Klick löschen. Dies ist die einfachste und schnellste Form, wenn die zuvor getroffene Gebietsfestlegung noch nicht „optimal“ war.



Tipps & Tricks

Zuletzt muss nur noch auf „Drucken“ geklickt werden, wobei zur Kontrolle rechts daneben noch die Anzahl der Seiten, die das Druckergebnis haben wird, aufgelistet ist:



Fazit

Die Serien-Trassendruckfunktionalität in WEGA-PPS ist extrem mächtig, gleichzeitig einfach und bequem zu bedienen.

Sie ermöglicht randscharfe, direkt aneinandergrenzende Ausdrücke von größeren Bereichen, die auch kombiniert sein können mit z.B. über WEGA-Variant oder WEGA-RedLine eingearbeiteten Planungsvorhaben.

Damit kann hervorragend dokumentiert und sich auch vor Ort anhand der erstellten Ausdrücke „offline“ orientiert werden.

Der Serien-Trassendruck ist fester Bestandteil des WEGA-PPS Funktionsumfangs.